

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gülzow-Prüzen am **23.02.2023** um 18:30 Uhr im Gemeindehaus Prüzen, Kapellenweg 2

Teilnehmer:

- siehe beigefügte Anwesenheitsliste -
vom Amt Güstrow-Land: Antje Schuh, Kämmerei
Gäste: Herr Mußehl, DENKER & WULF AG

Tagesordnung:

- siehe beigefügte Kopie -

A) Öffentlicher Teil

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bgm. Herr Kissmann eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung Gülzow-Prüzen. Er begrüßt die Gemeindevertreter, die Einwohner, die Gäste sowie Frau Schuh vom Amt Güstrow-Land. Im Anschluss stellt er die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde

Bgm. Herr Kissmann unterbricht um 18:31 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Gülzow-Prüzen für die Einwohnerfragestunde.

B) Einwohnerfragestunde

Um einer längeren Diskussion über die geplante Aufstellung einer Photovoltaik Freiflächenanlage zu entgehen, verliest Bgm. Herr Kissmann den zweiten Satz aus dem § 3 Absatz 4 der Hauptsatzung der Gemeinde Gülzow-Prüzen, in dem steht, dass sich bei der Einwohnerfragestunde die Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner nicht auf die Beratungsgegenstände der nachfolgenden Sitzung der Gemeindevertretung beziehen dürfen. Zusätzlich verweist er auf die extra dafür veranstaltete Anwohnerversammlung in Karcheez, die am 30.01.2023 stattfand.

Trotz dessen meldet sich Einwohnerin A zu Wort, die nochmal eindringlich an die Gemeindevertreter appelliert, dass diese von den Einwohnern gewählt wurden, um deren Interessen zu vertreten. Sie verliest ein Schriftstück, das den Unmut der Einwohner über dieses Projekt wiedergibt, und reicht dieses an Bgm. Herrn Kissmann weiter.

Frage	Antwort
Einwohnerin B merkt an, dass die Goldberger Straße im Ortsteil Prüzen sehr schwer beschädigt ist und dringend erneuert werden muss.	Bgm. Herr Kissmann sagt, dass ihm der schlechte Zustand einiger Straßenabschnitte bewusst ist, es zurzeit aber keine Förderungen des Landes gibt und eine Erneuerung ohne diese finanziell nicht möglich ist. Trotzdem wurde in dem Haushaltsplan 2023 zumindest Geld für die Erneuerung der Fußwege eingestellt.

<p>Einwohnerin B beklagt, dass es bei Feierlichkeiten im Gemeindehaus Prützen durch bauliche Gegebenheiten und fehlenden Schallschutz immer wieder zu Lärmbelästigungen der Anwohner kommt.</p>	<p>Bgm. Herr Kissmann antwortet, dass die Mieter der Örtlichkeit durch Hausordnung schriftlich als auch mündlich darauf verwiesen werden ab 22 Uhr die Musik auf Zimmerlautstärke zu regulieren.</p>
<p>Einwohnerin C äußert ihren Unmut über die verkürzten Ein- und Ausschaltungen der Straßenlampen. Im Stockdunkeln müssen die Einwohner über schlechte Bürgersteige stolpern. Einwohner D merkt an, dass manche Straßenlampen zudem auch nicht funktionstüchtig und die Bestrahlungswinkel falsch eingestellt sind.</p>	<p>Bgm. Herr Kissmann verweist auf den Beschluss der Gemeindevertretung, in dem im Rahmen der Energiesparverordnung, die kürzeren Einschaltzeiten beschlossen wurden. Er wird in den nächsten Tagen die Gemeindeglieder anweisen, eine Bestandsaufnahme der defekten Straßenlampen zu erstellen und ein Elektrikerunternehmen mit den Reparaturen zu beauftragen.</p>
<p>Einwohnerin C beschwert sich über zunehmendes Hundegebell im Siedlerweg.</p>	<p>Bgm. Herr Kissmann antwortet, dass es schwierig ist, dagegen vorzugehen. GV Frau Kainz gibt den Tipp ein Lärmprotokoll zu führen und dieses im Ordnungsamt des Amtes Güstrow-Land einzureichen.</p>

Weitere Anfragen ergehen nicht. Bgm. Herr Kissmann beendet die Einwohnerfragestunde um 18:43 Uhr.

C)

Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung

Um 18:43 Uhr eröffnet Bgm. Herr Kissmann wieder die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Gülzow-Prützen.

Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung

GV Herr Wenzel beantragt die Absetzung des Tagesordnungspunktes 20 „Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 5 „PV Prützen-Mühlengiez“ der Gemeinde Gülzow-Prützen im Regelverfahren“ von der Tagesordnung. Dazu verliest er ein Schriftstück, welches er danach an den Bgm. Herrn Kissmann übergibt. Er begründet die Absetzung des TOP 20 mit dem großen Unmut und den vielen offenen Fragen der Anwohner, was sich bei der Anwohnerversammlung am 30.01.2023 in Karcheez gezeigt hat. Er möchte in einem weiteren Gespräch die offenen Fragen klären, Bedenken ausräumen und, wenn nötig, Alternativlösungen finden. Ihm ist wichtig, die Anwohner für die Energiewende zu begeistern. Dazu sollten Betreiber und Politik nötige Anreize schaffen. Er möchte nicht nur die Aktionäre und Investoren sondern auch die Bürger zu Gewinnern aus diesem Projekt machen. Daraufhin lässt Bgm. Herr Kissmann über den Antrag von GV Herr Wenzel abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	13
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Weitere Änderungsanträge ergehen nicht.

Damit gilt die Tagesordnung mit der einen Änderung als gebilligt. Alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich um einen Zähler nach vorn.

Punkt 5: Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 03.11.2022

Bgm. Herr Kissmann bittet darum, seine Antwort zur zweiten Frage der Einwohnerin A wie folgt zu erweitern: Die „Neue Straße“ in Wilhelminenhof ist so beschaffen, dass leider auch keine Deckenerneuerung in Frage kommt.

GV Frau Dr. Gruber möchte, dass der Absatz 5 auf Seite 9 des Protokolls unter Punkt 10 „Anträge und Anfragen“ wie folgt geändert wird: „GV Frau Dr. Gruber gibt bekannt, dass der Kultur- und Sozialausschuss die Jahresfeier zum 690. Bestehen der Ortsteile Gülzow, Parum und Boldebeck in 2023 ausrichtet. Hierfür sollte man frühzeitig mit der Planung beginnen. GV Herr Pfützenreuter ergänzt, dass die FFW Gülzow im nächsten Jahr auch 85-jähriges Bestehen feiert.“

Weitere Änderungsanträge ergehen nicht.

Es folgt die Abstimmung über den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 03.11.2022 mit den eingebrachten Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	13
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Damit ist der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 03.11.2022 mit den eingebrachten Änderungen gebilligt.

Punkt 6: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der GV-Sitzung vom 03.11.2022 gefassten Beschlüsse

Bgm. Herr Dr. Kissmann gibt folgende Beschlüsse bekannt:

51/22 Die Gemeindevertretung hebt den Beschluss DS-Nr. 50/22 vom 18.08.2022 auf.

52/22 Die Gemeindevertretung stimmt der Veräußerung einer Teilfläche von ca. 1.745 m² aus dem Flurstück 47/41 der Flur 1, Gemarkung Wilhelminenhof, zu.

53/22 Die Gemeindevertretung ändert den Beschluss DS-Nr. 39/22 vom 02.05.2022.

54/22 Die Gemeindevertretung setzt die Beschluss-Vorlage DS-Nr. 54/22 von der Tagesordnung ab.

55/22 Die Gemeindevertretung stimmt dem Ausschluss der Öffentlichkeit zur Begründung eines Änderungsantrages zu.

Punkt 7: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Bgm. Herr Kissmann geht auf folgende Punkte in seinem Bericht ein:

- **Einwohnerversammlung vom 30.01.2023 – „Solarpark Prützen-Mühlengiez“**
Die Firma Denker & Wulf AG hat einen Antrag auf Bauleitplanung gestellt. Ein Mitarbeiter des Unternehmens, Herr Mußehl, hat das Projekt vorgestellt. Herr Totzke von der Landgut Karcheez GmbH war auch anwesend und hat Fragen der Einwohner beantwortet. Es fand eine rege Diskussion, besonders über die Teilfläche B der Gemarkung Prützen, statt. Die Gemeinde hat Mitspracherecht bei der Bauleitplanung. Wünsche der Anwohner werden mit einbezogen. So wurde schon besprochen, dass der Eichenweg nicht für Baufahrzeuge genutzt wird um die Teilfläche A zu bewirtschaften.
- **Antrag der Gemeinde Gülzow-Prützen auf Abweichung vom Ziel der Raumordnung des Landesraumentwicklungsprogramms M-V für den Solarpark „Grüne Aue“**
Mit diesem Antrag kann man Abweichungen, die der Gemeinde dienlich sind, gut begründen. Zudem soll eine Ladesäuleninfrastruktur errichtet werden, Brandschutz-Löschwasserzisternen in Wilhelminenhof und Gülzow und eine Löschwasserentnahmestelle am Karcheezer See. Ein Schwimmsteg in Parum und ein Badestellensteg in Gülzow sind auch in Planung. Ein weiteres Projekt ist die Erneuerung der Neuen Straße in Wilhelminenhof. Insgesamt eine Vielzahl an Maßnahmen, die es dann noch zu konkretisieren gibt. Das Schreiben liegt dem Amt vor.
- **Aktuelle Projekte**
Für den eben genannten Antrag gab es auch Vorschläge für Kinderspielplätze. Diese wurden aber schon im Haushalt 2023 eingeplant. So sollen Spielgeräte ausgeschrieben werden, die noch zu benennen sind. In diesem Zusammenhang fand eine Begehung in Parum am See und im Park Hägerfelde mit dem zuständigen TÜV-Mitarbeiter statt.
Im März beginnen die ersten Arbeiten im Park Hägerfelde. Schwerpunkte sind die Ausbesserung des Weges, des Fußgängerpfads zum Schulbus und das Aufstellen von zwei zusätzlichen Straßenlaternen. Die Haushaltsmittel hierfür werden aus dem Jahr 2022 in das Jahr 2023 übertragen.
Ebenso werden Sitzbänke ausgeschrieben. Hier bitte ich um Vorschläge, wohin die Bänke in den Ortslagen gestellt werden sollen.
- **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.01.2023**
Es wurden zwei Nachtragsangebote für die FFW Karcheez beschlossen. Eine neue Zisterne musste eingebaut werden, weil der Höhenunterschied zur alten zu groß war. Die Fliesenlegerarbeiten konnten nur mit erhöhtem Aufwand durchgeführt werden, da Höhenunterschiede von 5 cm vorhanden waren.

Das Dorfgemeinschaftshaus mit Feuerwehr in Karcheez ist auf der Zielgeraden angekommen. Die Elektroarbeiten werden in der ersten Märzwoche abgeschlossen. Die Endreinigung ist in Auftrag gegeben, so dass geordnet umgezogen werden kann. Das Objekt in Mühlengiez steht weiterhin zur Verfügung. Hier erfolgte eine Absprache mit dem neuen Eigentümer. Im Bereich der Feuerwehr ist noch die Abgasabsaugung zu montieren. Diese wurde bei der Planung schlicht vergessen. Das Planungsbüro bemüht sich um eine zeitnahe Realisierung. Schlicht vergessen bedeutet aber auch Nachtrag.

Der Förderbescheid für eine LF 20 in Höhe von 336.540,- € ist eingegangen.

Eine nachträgliche Genehmigung für die Vermessung der fünf Baugrundstücke in Wilhelminenhof wurde auf Grund eines Widerspruchs, ohne den Bürgermeister, nachgeholt.

Beraten wurde zum Vertrag zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an Windenergieanlagen.

Bewerbungen zur Schöffenwahl sind bei der Gemeinde eingegangen. Unter anderem auch eine Bewerbung von Gemeindevertreterin Frau Kainz.

Leider hat die Gemeinde selbst keinen Einfluss zur Diskussion um die Erhöhung der Kreisumlage.

Die Amtsumlage steigt nicht. Der Haushalt ist beschlossen.

Bei der Entwicklung einer Website für die Gemeinde sind wir nicht weitergekommen. Die dafür zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel in Höhe von 3.500,- € sollen von 2022 in das Jahr 2023 übertragen werden. Die eingeholten Angebote liegen auch über dem Ansatz. Hier muss neu diskutiert werden.

- **Halle Gülzow**
Der Termin mit dem Planungsbüro findet am 22.03.2023 statt.
- **Sanierungsbedürftige Gehwege und Straßen**
Zurzeit gibt es leider keine Förderungen. Für das restliche Stück Gehweg in Gülzow schlage ich vor, dass wir uns eine kleine Firma suchen, die diese Arbeiten übernehmen kann. Im Bereich der Mühlenbergstraße müssen wir die Reparaturen mit EU-RAWASSER abstimmen und somit in diesem Zuge die Straße erneuern.
- **Dorfgemeinschaftshaus Karcheez**
Die Bewirtschaftung muss durch die Gemeinde koordiniert werden. Vielleicht in Form einer geringfügigen Beschäftigung. Übergangsweise übernimmt das der Bauhof.
- **Schnelles Internet**
Das Amt hat informiert, dass die Arbeiten Ende 2024 erledigt sein sollen. Die Telekom hat bei der Gemeinde zur Unterbringung der Kabeltrommeln und Bautechnik angefragt.
- **Baumschnittarbeiten**
Aktuell laufen Ausschreibungen für die Seebergstraße in Boldebeck hierzu. Die durchgeführten Ausgleichspflanzungen sollten kontrolliert werden.
- **Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde**
Hierzu wurde nochmal eine Diskussion geführt. Ich schlage vor, diese bei der nächsten GV-Sitzung anzuvisieren.
- **Niedriger Wasserstand Krebssee**
Eine Informationsveranstaltung dazu findet morgen statt.
- **Gülzower Rübenbahn**
Für die Gülzower Rübenbahn ist ein Förderbescheid eingegangen. Den Antrag hat Frau Dr. Gruber gestellt.
- **Strohheizung**
Der Preis hat sich von 6,59 ct/kWh auf 10,28 ct/kWh verteuert.

Damit endet der Bericht des Bürgermeisters um 19:08 Uhr.

Punkt 8: Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2021, DS-Nr. 01/23

Bgm. Herr Kissmann erläutert die Beschluss-Vorlage.

Da keine Anfragen gestellt werden, kommt die DS-Nr. 01/23 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	13
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 9: Beschluss zur Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2021
DS-Nr. 02/23**

Bgm. Herr Kissmann erklärt sich i.S.d § 24 KV M-V für befangen.

Er übergibt die Sitzungsleitung an seinen 1. Stellvertreter Herrn Blümel und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Der 1. Stellv. des Bgm., Herr Blümel, übernimmt die Sitzungsleitung. Er verliest die Beschluss-Vorlage und lässt darüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	13
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	1

Bgm. Herr Kissmann übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

Punkt 10: Beschluss über die Annahme einer Spende, DS-Nr. 03/23

Bgm. Herr Kissmann verliest die Beschluss-Vorlage und stellt diese zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 11: Beschluss über die Heranziehung der Beschlussfassung über die Annahme einer Geldspende vom Haupt- und Finanzausschuss auf die Gemeindevertretung DS-Nr. 04/23

Bgm. Herr Kissmann verliest die Beschluss-Vorlage und stellt diese zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 12: Beschluss über die Annahme einer Spende, DS-Nr. 05/23

Bgm. Herr Kissmann verliest die Beschluss-Vorlage und stellt diese zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	13
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	1

Punkt 13: Beschluss zur Übertragung von Haushaltsmitteln für die Maßnahme „Erstellung einer Internetseite für die Gemeinde“ in das Jahr 2023 DS-Nr. 06/23

Bgm. Herr Kissmann erläutert die Beschluss-Vorlage.

Da keine Anfragen gestellt werden, kommt die DS-Nr. 06/23 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 14: Beschluss zur Übertragung von Haushaltsmitteln für die Maßnahme „Reparatur der Nebelbrücke Gülzow“ in das Jahr 2023, DS-Nr. 07/23

Bgm. Herr Kissmann erläutert die Beschluss-Vorlage.

Da keine Anfragen gestellt werden, kommt die DS-Nr. 07/23 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 15: Beschluss über die Heranziehung der Beschlussfassung über die Vergabe der Bauleistung für die Maßnahme „Reparatur der Nebelbrücke Gülzow“ vom Haupt- und Finanzausschuss auf die Gemeindevertretung, DS-Nr. 08/23

Bgm. Herr Kissmann verliest die Beschluss-Vorlage und stellt diese zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 16: Beschluss über die Vergabe der Bauleistung für die Maßnahme „Reparatur der Nebelbrücke Gülzow“ DS-Nr. 09/23

Bgm. Herr Kissmann verliest die Beschluss-Vorlage und stellt diese zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 17: Beschluss über die Vorschlagsliste für die Schöffenwahl – Wahlperiode 2024 bis 2028 DS-Nr. 10/23

Bgm. Herr Kissmann erläutert die Beschluss-Vorlage. Nach einer kurzen Diskussion, ob für jeden einzelnen Schöffen oder für alle Vorschläge in Summe abgestimmt werden soll, entscheiden sich die Gemeindevertreter mehrheitlich für eine Blockabstimmung.

Bgm. Herr Kissmann verliest die Beschluss-Vorlage und stellt diese zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	13
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 18: Beschluss über die Vierte Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde
Gülzow-Prüzen über die Erhebung einer Hundesteuer DS-Nr. 11/23**

Bgm. Herr Kissmann erläutert die Beschluss-Vorlage.
Da keine Anfragen gestellt werden, kommt die DS-Nr. 11/23 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	13
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 19: Beschluss zur finanziellen Beteiligung an Windenergieanlagen, DS-Nr. 12/23

Bgm. Herr Kissmann erläutert die Beschluss-Vorlage. Es kommt zu einer kurzen Diskussion.
Bgm. Herr Kissmann verliest die Beschluss-Vorlage und stellt diese zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 20: Anträge und Anfragen

- Bgm. Herr Kissmann schlägt vor, ein kleines Hausmeisterunternehmen zu beauftragen, den Gehweg in Gülzow wieder in Stand zu setzen. Mit Fördermitteln reicht das Geld dazu aus. Auch die Neue Straße in Wilhelminenhof und der Neuhofer Weg könnten in diesem Zuge erstmal wieder fahrtauglicher gemacht werden.
Für die Sanierung der Mühlenstraße und der Gartenstraße muss ein Antrag beim WAZ gestellt werden, da dieser zusätzlich die Regenentwässerung erneuern muss.

- GV Herr Blümel schlägt vor, Herrn Mußehl von der Firma Denker & Wulf AG als eingeladenen Gast doch noch zu Wort kommen zu lassen. Bgm. Herr Kissmann lässt die Gemeindevertreter per Handzeichen darüber abstimmen. Die GV sind **einstimmig** dafür.
Bgm. Herr Kissmann gibt das Wort an Herrn Mußehl, welcher daraufhin das Verfahren erläutert. Die Firma Denker & Wulf AG als Vorhabenträger erstellt einen ersten Plan, der als Vorentwurf der Gemeinde vorgelegt wird. Somit wird die Gemeinde frühzeitig an der Entwicklung beteiligt und kann Wünsche und Änderungsvorschläge miteinbringen. Die Pläne werden zur Transparenz öffentlich im Amt Güstrow-Land ausgelegt. Nach Rückmeldung der Gemeinde werden die Pläne entsprechend angepasst. So ein Prozess geht über mehrere Runden bis alle zufrieden sind. Es werden auch Träger öffentlicher Belange mit eingebunden. So zum Beispiel die Feuerwehr oder die Naturschutzbehörde. Es werden Gutachten und Umweltberichte zum Schutz der Tierwelt durch Biologen erstellt. So eine phonetische Erfassung kann zwischen einem und zweieinhalb Jahre dauern. Die Gemeinde kann an der gesamten Bauleitplanung mitwirken und zum Beispiel über die maximale Höhe der Anlagen bestimmen. GV Herr Wenzel fragt, ob das Projekt sich nur auf die drei genannten Teilflächen bezieht. Herr Mußehl bejaht dieses. Herr Wenzel sagt, dass diese Informationen ihm nicht vorgelegen haben. Bgm. Herr Kissmann sagt, dass ihm der Antrag der Firma Denker & Wulf AG vom 06.02.2023 vorliegt und eingesehen werden kann. Diesem liegt auch ein genauer Lage-

plan der beantragten Teilflächen zugrunde. Er schlägt ein Treffen im Planungsbüro vor, um alle Fragen zu beantworten und Kompromisse zu erörtern.

GV Herr Pfüzenreuter erkundigt sich nach dem Aufwand den das Planungsbüro hat, bevor die Gemeinde eine Entscheidung über den Antrag trifft. Herr Mußehl antwortet, dass sein Unternehmen die Eigenkosten für die Zeitaufwendungen für die technische Planung selbstverständlich miteinkalkuliert. GV Herr Pfüzenreuter fragt, ob Verhandlungen mit Behörden vorab auch schon stattfinden. Herr Mußehl antwortet, dass das erst nach dem Aufstellungsbeschluss geschieht. GV Herr Blümel sagt, dass Verhandlungen auch erst im Zuge des Aufstellungsbeschlusses möglich sind, da erst dann ein gemeinsam entworfener konkreter Plan steht.

- Bgm. Herr Kissmann fragt GV Frau Dr. Gruber nach dem Termin zum Treffen am Krebssee. GV Frau Dr. Gruber antwortet, dass dieses morgen um 19 Uhr stattfindet. Sie erläutert kurz, dass die negative Wasserbilanz der letzten zehn Jahre vor allem mit zu geringem Niederschlag in den Wintermonaten zusammenhängt. Wenn dies so weitergeht, ist die Trinkwasserversorgung gefährdet. Es wird nach Möglichkeiten gesucht, dem entgegenzuwirken. GV Frau Kainz befürchtet, dass der Veranstaltungsraum im Sport- und Kulturtreff Gülzow für diese Veranstaltung womöglich zu klein ist. GV Frau Dr. Gruber meint, dass maximal 45 Personen in diesen Raum passen. GV Frau Kainz schlägt vor, lieber die Turnhalle zu nutzen. Bgm. Herr Kissmann antwortet, dass zu dieser Zeit die Turnhalle belegt ist.

- GV Herr Blümel fragt, ob der Kulturverein in seinem Antrag auf Förderung zum Bau der Rübenbahn auch das Museumshäuschen berücksichtigt hat. GV Frau Dr. Gruber bejaht dies.

- GV Herr Warnick fragt, ob es möglich wäre das Rasthäuschen am Gülzower See rückzubauen und wieder neu aufzubauen, da dieses durch Sturm zerstört wurde. Bgm. Herr Kissmann antwortet, dass der Rundweg um den See dem Land M-V gehört. Man müsste dazu einen Antrag beim Land stellen.

- GV Herr Warnick fragt, ob es möglich wäre den Poller bei der Zufahrt zum See bei Boldebuck links raus wieder aufzustellen. Die Angler fahren mit ihren Autos bis zum See runter und damit den Acker kaputt.

- GV Herr Pfüzenreuter fragt, ob das Häuschen zum Wanderweg an der Badestelle im Zuge der Sanierung auch renoviert werden könnte. Bgm. Herr Kissmann antwortet, dass der ansässige Bauer das Zufahrtsrecht hat und das Häuschen sich im Landeseigentum befindet.

- GV Herr Schmicker sagt, dass ihm auf der letzten GV-Sitzung durch den LVB Herrn Nowak zugesagt wurde, dass ihm auf seinen Antrag hin alle Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses für das Jahr 2022 per Mail zugesandt werden. Dies ist bis heute nicht erfolgt. Bgm. Herr Kissmann bittet Frau Schuh im Amt nachzufragen.

- GV Frau Dr. Gruber findet die Veröffentlichung der Beschlüsse der GV-Sitzungen im Amtskurier irritierend. Für eine bessere Übersicht schlägt sie vor, zu den Nummern der Tagesordnungspunkte Stichwörter dazu zu setzen, damit man auf Anhieb weiß, um welche Beschlüsse es sich hierbei handelt und nicht immer parallel dazu in der Tagesordnung nachlesen muss. Auch hier bittet Bgm. Herr Kissmann Frau Schuh diesen Vorschlag an die entsprechende Stelle weiterzuleiten.

- Dann spricht GV Frau Dr. Gruber nochmal den Unmut der Bürger über die fehlende Beleuchtung an den Fahrgastunterständen in Boldebuck und Parum an. Zudem sind die Bushaltestellen teilweise sehr schmal und ohne Dach. Die Anwohner sehen dabei eine Gefährdung besonders für Kinder und Jugendliche. Bgm. Herr Kissmann antwortet, dass ein Fahrgastunterstand mit Wetterschutz und Beleuchtung um die 60.000,- € kostet. GV Herr Schmi-

cker schlägt vor, dass der Bauausschuss sich auf seiner nächsten Sitzung damit befasst und einen Fahrplan entwickelt um die Situation zu verbessern.

GV Frau Dr. Gruber schlägt GV Herrn Pfützenreuter vor, die 20.000,- €, die dem Jugendring aus dem Jugendfond zur Verfügung stehen, zu nutzen, um die Jugend bei der Gestaltung der Fahrgastunterstände miteinzubeziehen.

- GV Herr Martin stellt den Antrag, die Straßenlampen im Ortsteil Boldebeck dem Busfahrplan anzupassen. Der erste Bus fährt um 05:50 Uhr. Es wäre sinnvoll die Lampen um 05:30 Uhr einzuschalten. Aktuell gehen sie um 06:00 Uhr an. Auch GV Frau Dr. Gruber bemängelt das spätere Einschalten mit der Begründung, dass die Kita auch schon um 06.00 Uhr öffnet. Bgm. Herr Kissmann möchte das Problem im Bauausschuss ansprechen.

Weitere Anträge und Anfragen ergehen nicht.

Der öffentliche Teil der Sitzung der Gemeindevertretung endet um 20:15 Uhr.

D) Nicht öffentlicher Teil

- siehe Anlage -

Die Sitzung der Gemeindevertretung Gülzow-Prüzen endet um 20:30 Uhr.

ausgefertigt am 15.03.2023

Karl-Heinz Kissmann
Bürgermeister

Antje Schuh
Protokollantin